



Barrierefreier ÖPNV

Sachstandsbericht

Barrierefreier ÖPNV

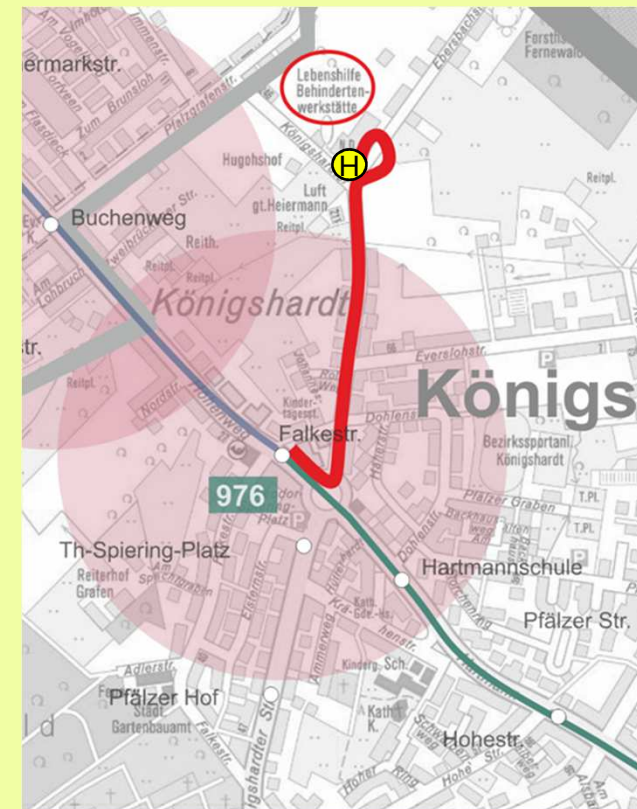
Grundlagen

- Austauschgespräch am 31.08.2017
- Studienprojekt „ÖPNV für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen“

Barrierefreier ÖPNV

Linie 976 zur Lebenshilfe

- Erschließung Lebenshilfe Königshardt
- 2 Fahrten, je eine zu Arbeitsbeginn und -ende
- Linie 976 wird von der Endhaltestelle „Falkestraße“ verlängert. Die Linie 976 verkehrt über Alt-OB, Buschhausen und Sterkrade
- Begleitende Maßnahmen in Abstimmung mit der Lebenshilfe SP21



SP21

Ich denke, wir sollten der Lebenshilfe allgemein Unterstützung anbieten. Die Lebenshilfe kann dann allgemein sagen, ob und welche Unterstützung sie überhaupt brauchen. Das erspart uns eine Menge Diskussionen und Tipps

Sümpelmann, Philip 2; 31.01.2018

Barrierefreier ÖPNV

Fahrzeugausstattung

- Sondernutzungsflächen an beiden Fahrzeugseiten, aktuell Platz für 2 Rollstühle
- Abwägung zwischen Sitzplätzen und Sondernutzungsflächen im Fahrzeug, vor allem im vorderen Bereich des Fahrzeuges wegen des Vordereinstiegs SP213
- Prüfung Alternative 1er-Sitzreihe links (Rollator-Nutzer)

Barrierefreier ÖPNV

Rampen an Straßenbahn

- mobile Rampen an jeder Oberhausener Straßenbahnhaltestelle
- Fahrpersonal legt die Rampe an
- Muster-Rampe ist beschafft, Prototyp (Halterung) wird angefertigt und soll dann an (H) Neumarkt getestet werden
- Die Ruhrbahn wird künftig NF2 mit Rampe einsetzen



Barrierefreier ÖPNV

Fahrschulung

- Dienstunterricht
- Moduleschulung „Fahrer und Fahrgast“
- Sensibilisierung, ein guter Umgang mit den Menschen soll erfolgen. Abstimmt auf besondere Belange. Hier unterscheiden wir:
 - Menschen mit Hörbeeinträchtigungen/gehörlosen Menschen
 - Menschen mit Sehbehinderung/-beeinträchtigung
 - Menschen mit Mobilitätseinschränkungen
 - Menschen mit demenziellen Beeinträchtigungen
 - Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen

Barrierefreier ÖPNV

Mittelfristige Maßnahmen

- Voraussetzung ist der Einsatz neuer Bordrechner und neuer Software zur Betriebssteuerung (SP23S)
- Die neuen Bordrechner werden ab Mitte 2019 eingesetzt. Unter anderem wegen der Zweckbindung Leitstelle/RBL ist mit einem neuen ITCS nicht vor 2020 zu rechnen (Förderung).

Barrierefreier ÖPNV

Kennzeichnung der Buslinien

- Farbliche Kennzeichnung verschiedener Linien im Busbereich nicht gesetzeskonform
- Oberhausener Stadtstruktur und Liniennetz zu komplex für eindeutige Kennzeichnung mit Symbolen
- Symbole verengen den Platz der Anzeige für Zieltexte. Folge: kleinere und kontrastärmere Schrift

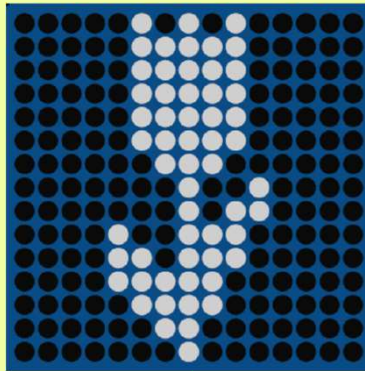


Quelle: Reutlinger Stadtverkehr

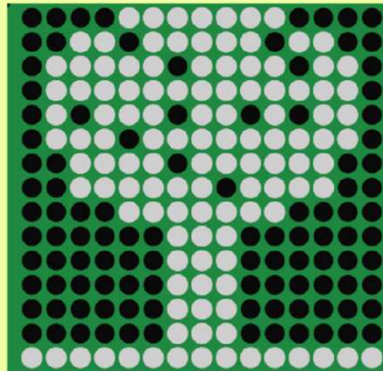
Barrierefreier ÖPNV

Kennzeichnung der Buslinien

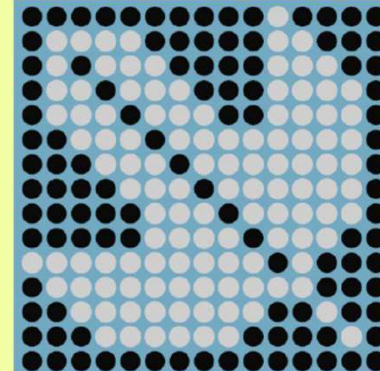
SP24



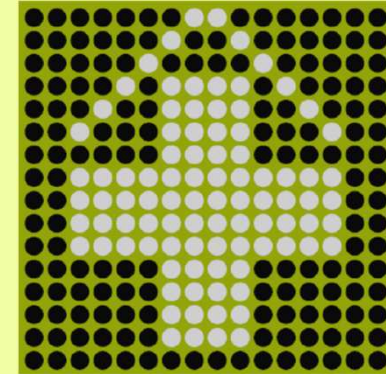
Zur Tulpenstr,
zur Blumenstr
oder über
OLGA-Park?



Zum Ruhrpark,
zur Baumstr
oder zur
Forststraße?



Zur Blattstr
oder zur
Baumstraße?



Zum EKO, zum
St.-Clemens
oder zum St.-
Elisabeth-Krkh?

Soll diese Folie zur Erklärung überhaupt im Vortrag bleiben
Sümpelmann, Philip 2; 31.01.2018

Barrierefreier ÖPNV

Möglichkeiten zur Kennzeichnung

SP25

- Inverse Matrix für ausgewählte Fahrten (z. B. Linie 976 bis zur Lebenshilfe)
- Symbole können im Einzelfall sinnvoll sein (z. B. an der Falkestraße beim Rückweg der Beschäftigten der Lebenshilfe)
- Anbieter der Bordrechner werden aufgefordert, ihre Lösungsansätze aus anderen Projekten vorzustellen
- App könnte evtl. hilfreich sein

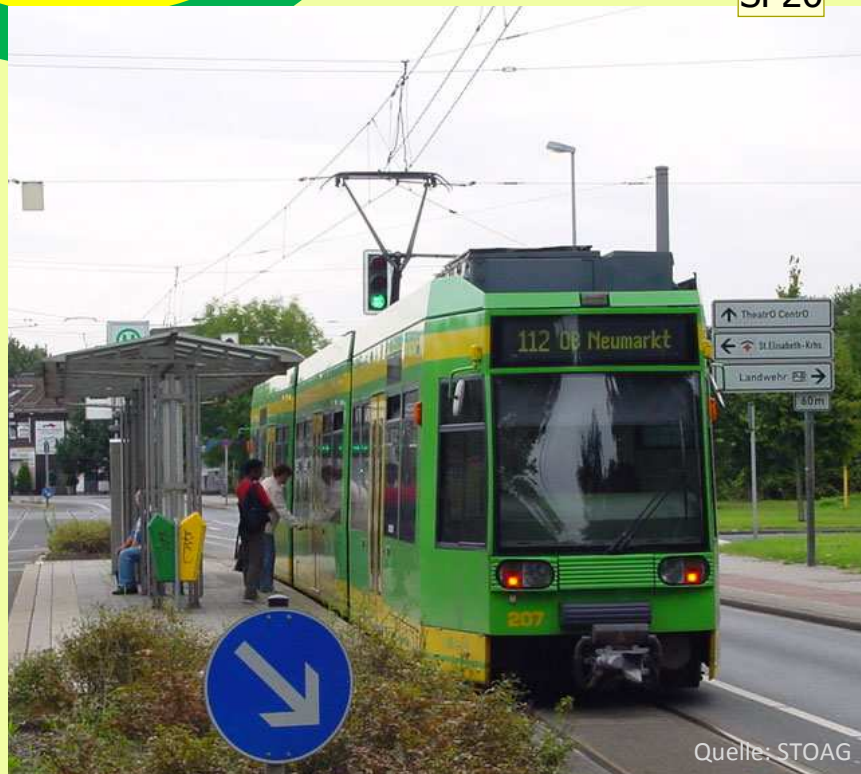
Sind alle Aussagen zutreffend? Wollen wir alle Lösungsmöglichkeiten wirklich ansprechen?

Sümpelmann, Philip 2; 31.01.2018

Barrierefreier ÖPNV

Inverse Matrix

SP26



Barrierefreier ÖPNV

Verbesserungen für seheingeschränkte Personen

- App-Lösung wie der Soester BusGuide (evtl. auch für kognitiv beeinträchtigte Personen hilfreich)
- Ansagen beim öffnen der Türen an Haltestellen mit mehreren Linien werden geprüft (Außenlautsprecher). Die Umsetzung hängt u. a. von den neuen Bohrungen ab.

Barrierefreier ÖPNV

SP28

- Aufkleber/Karte mit Kontaktdaten von Bezugspersonen (Eltern, Betreuer, Einrichtung...)
- Aufkleber/Karte soll Sicherheit geben, auch alleine unterwegs sein zu können. Auch ggf. für Schulkinder relevant.

Barrierefreier ÖPNV

Bildschirme und Anzeigen

- Bildschirme auch gegen die Fahrtrichtung werden geprüft SP212
- Bildschirme können ggf. auch ein Bild der nächsten Haltestelle zeigen, um die Orientierung zu erhöhen SP211

Folie 14

- SP211** Wird das von der STOAG verfolgt
Sümpelmann, Philip 2; 31.01.2018
- SP212** soll das angekündigt werden?
Sümpelmann, Philip 2; 31.01.2018